

Projekte 2024

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Vorwort

Liebe Demokratieinteressierte,

auch im letzten Jahr der 2. Förderperiode, möchten wir uns mit dieser Broschüre, in der wir die Aktivitäten und Projekte des Jahres 2024 zusammengefasst haben, bei allen Akteurinnen und Akteuren die sich im Rahmen der Förderung des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ gemeinsam mit uns engagiert haben, ganz herzlich bedanken.

Es ist uns gelungen, in 24 Projekten sowie einem weiteren Projekt des Jugendforums über 10.000 Menschen zu erreichen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen dieser Broschüre. Vielleicht ist es für Sie auch eine Inspiration für neue Projektideen, die Sie gern mit uns teilen dürfen.

Ihr Team vom Federführenden Amt sowie die Koordinierungs- und Fachstelle

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Die radikale Rechte in Europa

Umsetzung 07.02.2024
Träger AWO-KV Region Harz e.V. in Kooperation mit PoE Goslar und Bündnis gegen Rechtsextremismus Goslar

Erreichte
Teilnehmende
120



Dr. Thomas Greven zeigte die großen gemeinsamen Linien des gegenwärtigen europäischen Rechtsruckes auf. Es seien weniger die ökonomisch Abgehängten, die rechtsradikale Parteien wählten, sondern eher der untere Mittelstand, der um seine ökonomische Basis fürchte. Diese Furcht führe zu einer „Transformationsmüdigkeit“.



Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms



Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Demokratie **leben!**

Demokratini Bambini

Umsetzung vom 27.02. bis 01.03.2024
Träger Ev.-luth. Propsteiverband Ostfalen

Erreichte Teilnehmer/-innen
34 Kinder
5 Erwachsene
Demokratiebildung in Kita und Grundschule

4 junge Erwachsene von Creative Change e.V. haben interaktiv mit Figurenspiel und kindgerechten Spielaktionen wichtige Kinderrechte erklärt und erlebbar gemacht. Die abwechslungsreiche, gut durchdachte Struktur, klare wertschätzende und respektvolle Kommunikation haben Kinder im Alter von 5 bis 8 Jahren und Erwachsene sehr begeistert.



Gefördert vom im Rahmen des Bundesprogramms

Holocaust-Gedenktag 2024

Umsetzung 27.01. und 30.01.2024

Träger AWO-KV Region Harz e.V. in Kooperation
mit pax christi Gruppe Nordharz

Am 27.01.2024 wurde im Gedenken an den Holocaust die Veranstaltung über Fritz Bauer unter dem Motto „Ihr hättet NEIN sagen müssen“ und am 30.01.24 ein Vortrag von Professor Biegel unter dem Motto „Demokratie braucht Demokraten“ in Bad Harzburg durchgeführt.

Fritz Bauer kam eine wichtige Rolle im Aufbau der jungen Demokratie in der Bundesrepublik zu, weil er die bewusste Auseinandersetzung mit dem NS-Unrecht beförderte und die Bedeutung von Artikel 1 des Grundgesetzes immer wieder hervorhob.

Erreichte Teilnehmer/-innen Besucher/-innen 102



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

2. Kinderkonferenz der Grundschulen im Landkreis Goslar Jede/r hat eine Stimme

Umsetzung 22. und 23. April 2024
Träger Elternförderverein der GS & FöS Sprache Oker

Politische Prozesse transparent machen und schon Grundschulkinder für demokratisches Lernen zu motivieren und zur aktiven Mitwirkung zu stärken, war das Ziel der 10 teilnehmenden Grundschulen im Landkreis Goslar. Das Recht auf Spiel und Freizeit wurde in Form von kreativen Exponaten sichtbar dargestellt. Die Ausstellung bildete die Grundlage für Gespräche und Diskussionen auf Augenhöhe mit Politiker:innen und Vertreter:innen der Jugendpflege. Es wurde u. a. nachgefragt, warum Entscheidungen so lange dauern und dann nicht immer die Bedarfe der Grundschulkinder treffen.

Erreichte
Teilnehmende
ca. 110
Besucher/-innen
30





Internationale Wochen gegen Rassismus Rassismus im Schuhkarton

Umsetzung März 2024

Träger AWO-KV Region Harz e.V. in Kooperation mit
Förderverein Realschule Goldene Aue e.V.

In vielen spannenden Gesprächen über Vorurteile, Schubladendenken und den positiven Vorzügen von dem Leben in einer multikulturellen Gesellschaft tauschten sich die Schülerinnen und Schüler aus. Anschließend entwarfen sie Kulissen im Schuhkarton, stellten Szenen nach und filmten und vertonten diese.

Bisher ca. 1.300 erreichte Mitglieder der Schulgemeinschaft und Besucher am Tag der offenen Tür



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Projektwoche #HAENDEREICHEN

#BRUECKENBAUEN

Gespräch über Nahost-Konflikt

Umsetzung 11.03.2024

Träger Förderverein Adolf-Grimme-Gesamtschule

Atakan Koctürk (Muslim, Stadtschülerratsprecher Braunschweig), Klaus J. Burckhardt (Christ, ev. Pfarrer) und Dimitri Tukuser (Jude, Liberale jüdische Gemeinde Braunschweig) sprachen mit Schüler*innen über den 7. Oktober 2023, die Situation der Menschen im Gaza-Streifen und die Hamas. Das Thematisieren von Hass, Vorurteilen, Diskriminierung und Fake News bildete den Schwerpunkt des interaktiven Workshops.

Erreichte
Teilnehmer/-
innen:
25



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Projektwoche #HAENDEREICHEN #BRUECKENBAUEN

Autorin stellt Film gegen Antisemitismus vor

Umsetzung 11.03.2024

Träger Förderverein Adolf-Grimme-Gesamtschule

Die jüdische Regisseurin, Drehbuchautorin und Filmproduzentin Anna Eret aus Berlin zeigte dem 5. Jahrgang der AGG ihren Kurzfilm „To meet Esther“. In dem Film, der im heutigen Berlin spielte, ging es um ein jüdisches Mädchen, das gegen den Willen ihrer Eltern ihren jüdischen Glauben in der Schule offenbarte. Der Film endete offen. Zunächst sprach Anna Eret nach dem Film mit den Kindern darüber, zu seinem Glauben und seiner Herkunft zu stehen und den damit verbundenen Ängsten und Problemen wie Antisemitismus und andere Formen des Rassismus zu begegnen. Die Kinder hatten unzählige Fragen an die Filmproduzentin, die sie geduldig und kindgerecht beantwortete. Anschließend haben die Schüler*innen den Film kreativ zu Ende gedacht. Sie verfassten Texte, gestalteten Plakate, drehten kleine Filme gegen Rassismus oder erstellten Comics, die sich mit dem Inhalt des Films befassten, dabei ließen sie sich von Anna Eret beraten.

Erreichte Teilnehmer/-innen: 73



WIR alle zusammen
Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Goslar



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Projektwoche #HAENDEREICHEN

#BRUECKENBAUEN

Lesung mit Fadi Saad

Umsetzung 14. & 15.03.2024

Träger Förderverein Adolf-Grimme-Gesamtschule

Der deutsch-palästinensische Buchautor Fadi Saad, früher Gangmitglied, später Sozialarbeiter, heute Polizist, hat den 7. und 9. Jahrgang der AGG mit seinem Vortrag über Gewalt, Rassismus & Lebensperspektiven sehr beeindruckt. Er zog sein Publikum interaktiv in den Bann und machte eindringlich und verständlich auf Missstände unserer Gesellschaft aufmerksam.

Erreichte
Teilnehmer/-
innen
152



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Projekt Hände reichen – Brücken bauen (P2024/7)

Projektwoche #HAENDEREICHEN #BRUECKENBAUEN

Antidiskriminierungsprojekt zu sexuellen Orientierungen

Umsetzung 13.03.2024

Träger Förderverein Adolf-Grimme-Gesamtschule

Drei 9. Klassen hatten jeweils 90 Minuten lang Besuch von SCHLAU (Bildungs- und Antidiskriminierungsprojekt zu geschlechtlichen Identitäten und sexuellen Orientierungen). Durch den persönlichen Kontakt in kleinen Gruppen (ohne Lehrkräfte) haben es Antonia und Julian von der SCHLAU-Group in Braunschweig geschafft, die Schüler*innen zu erreichen und für die Lebenssituation von jungen LSBTIQ*-Personen zu sensibilisieren. Sie sprachen mit ihnen über Lebenswirklichkeiten und Biografien sowie das eigene Coming-Out, Diskriminierungserfahrungen sowie Vorurteile und Rollenbilder. Den Jugendlichen wurde Mut für einen selbstbewussten Umgang mit ihrer sexuellen Orientierung und geschlechtlichen Identität gemacht. Der Workshop förderte die Akzeptanz von geschlechtlicher und sexueller Vielfalt sowie ein Engagement gegen Homo- und Trans*phobie und damit einhergehender physischer und psychischer Gewalt.

Erreichte Teilnehmer/-innen: 76



WIR alle zusammen
Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Goslar



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Stadtteilstfest Jürgenohl 2024 Ein lebendiger und bunter Stadtteil

Umsetzung 30.08 – 01.09.2024

Träger AWO-KV Region Harz e.V. in Kooperation mit
Stadtteilverein Jürgenohl / Kramerswinkel e.V.

An 3 Tagen fand wieder ein kreatives, buntes und Mitmach-Aktionen volles Programm statt. Durch die vielen kostenfreien Angebote wurde viele Menschen erreicht. Der Austausch und das friedliche Miteinander stand im Vordergrund. Die angebotenen Aktionen wurden sehr gut angenommen. Ca. 53 % der Gäste hatten einen Migrationshintergrund

Erreichte
Teilnehmer/-
innen Besucher/-
innen: 200



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



„Meine Meinung zählt“

Workshop zum Thema: „Selbstbehauptung und Resilienz“

Umsetzung 19.08., 20.08., 26.08., 27.08

Träger Förderverein Grundschule Jürgenohl

In eintägigen Kursen haben die Kinder erfahren was eine Meinung ist und das Menschen unterschiedliche Meinungen haben. In Rollenspielen wurde hierbei geübt, andere Meinungen anzunehmen und zu akzeptieren, aber auch für die eigene Meinung einzustehen. Hierbei wurden, in verschiedenen Situationen, gemeinsam Kompromisse und Lösungen gefunden, mit denen "alle leben können". Dadurch haben die Kinder gelernt einer Konfliktsituation präventiv entgegenzuwirken.

Erreichte
Teilnehmer/-innen
Besucher/-innen
Die 3. Klassen der
GS Jürgenohl



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



IDAHOBIT 2024

Bühnenshow zum Internationalen Tag gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transphobie

Umsetzung 17.05.2024

Träger Goslar QUEER e.V. mit SLiC

Zwischen der Marktkirche und dem Hauptgebäude der TU Clausthal feierte die queere Gemeinschaft wieder ein Fest gegen Diskriminierung und Vorurteile anlässlich des internationalen Tages gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transfeindlichkeit.

Ab 16 Uhr öffnete die Festmeile mit Ständen der verschiedenen Vereine und Gruppen. Redebeiträge zu den Vereinen und der queeren Arbeit im Landkreis Goslar gab es ab 17 Uhr. Ab 19 Uhr startete das Bühnenprogramm mit dem Clausthaler NOAH, bevor die Band Afrokölsch mit ihrer Sängerin Marie und die Band jTILT! dem Publikum einen stimmungsvollen Abend bescherte. Ab 23 Uhr wurde dann weiter im Kellerclub in Clausthal gefeiert.

Erreichte Teilnehmer/-innen Besucher/-innen 100



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Der Ausgrenzung Grenzen setzen 2024

Umsetzung April bis Oktober 2024

Träger Lewer Däle Liebenburg e.V.

Unter dem Titel "Der Ausgrenzung Grenzen setzen" habe wir eine Veranstaltungsreihe zur Prävention gegen Antisemitismus - Rassismus - Rechtsextremismus - Demokratiestärkung durchgeführt, die sich zum einen an die erwachsene Zivilgesellschaft, aber auch insbesondere an Schüler*innen richtet. So wurden eine Lesung mit Diskussion und eine Stand up-Veranstaltung mit aktiver Beteiligung auch ein Film-Workshop in Schulen durchgeführt.

Erreichte
Teilnehmer/-
innen Besucher/-
innen
230



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Queere Verfolgung in Goslar 1933 bis 1994 Vortrag zum § 175 StGB

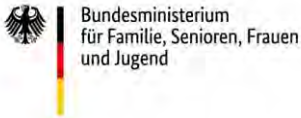
Umsetzung 14.05.2024
Träger GOslar QUEER e.V.

Der Historiker Dr. Alexander Wäldner referierte über die queere Verfolgung in Goslar und Umgebung während der NS-Zeit bis hinein in die Bundesrepublik Deutschland. Mit dem Paragraphen 175 des Strafgesetzbuches, der seine Ursprünge im Deutschen Kaiserreich findet, wurden Menschen aufgrund vermeintlicher homosexueller Handlungen verfolgt und bestraft. Nach einem kurzen Einblick in die Zeit vor 1933, wurde die queere Verfolgung am Schicksal Einzelner an diesem Abend dargestellt. Im Anschluss fand ein geschichtswissenschaftlicher, sowie queerpolitischer Austausch statt.

Erreichte Teilnehmer/-innen Besucher/-innen 40



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

CSD Goslar 2024

„Lichtermeer der Akzeptanz – Gemeinsam strahlen wir heller“

Umsetzung 07.09.2024

Träger CSD Goslar e.V.

Der CSD startete erfolgreich mit einem Demonstrationszug durch die Altstadt. Anschließend fand das Straßenfest auf dem Jakobikirchhof statt, dessen zentrale Attraktion eine Bühne mit einem vielseitigen Programm war. Das Programm umfasste vier Musikacts, eine Dragshow, einen Demoschilderwettbewerb und zehn Redebeiträge. Die Redebeiträge stammten von Vertreter*innen regionaler Communities sowie überregionaler Verbände und Politik.

Erreichte
Teilnehmer/-
innen
Besucher/-innen
750



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



EUROPA schmackhaft machen

Umsetzung 31.05.2024 18.00 Uhr bis 21.30 Uhr
Träger AWO-KV Region Harz e.V. in Kooperation mit Pulse of Europe Goslar

Kurz vor der Europawahl fand eine kulinarische Info-Veranstaltung mit gemeinsamen Kochen statt. Im Vordergrund stand die Vielfalt Europas schmackhaft zu erleben und Anregungen zu vermitteln, dieses auch im sozialen Umfeld auszuprobieren. Die Teilnehmenden waren begeistert.

Erreichte Teilnehmer/-innen
Besucher/-innen
12



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Demokratie stärken in Sport, Spiel und Aktion

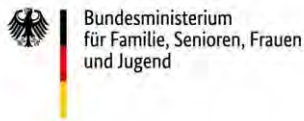
Umsetzung 03.08.2024
Träger Miteinander e.V.

An 22 unterschiedlichen Stationen (Sport und Spiel) und bei Getränken bzw. Speisen konnten die Teilnehmer*innen und Besucher*innen in den Austausch gehen oder sich am Infostand beim Quiz zur Demokratie Informieren und ihr Wissen zeigen.

Erreichte Teilnehmer/-innen Besucher/-innen
330



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Fest der Demokratie aus Anlass des 75. Jahrestages des Grundgesetzes

Umsetzung 8. Juni 2024
Träger Spurensuche Harzregion e.V. zusammen mit
pax christi Basisgruppe Nordharz

Gemeinsam feierten Bürgerinnen und Bürger in Bad Harzburg ein „Fest der Demokratie“ aus Anlass des 75. Geburtstags des Grundgesetzes. Mit dabei waren Kirchen, Schulen, Parteien und Vereine. Sie zeigten Flagge für die Demokratie und dass sie – bei allen Unterschieden und aller Vielfalt – gemeinsam für die Demokratie eintreten. Ein reichhaltiges Bühnenprogramm mit Redebeiträgen und Musik trat für diese Werte ein. An kreativen Ständen der Gruppen im Kurpark kamen viele miteinander ins Gespräch. Schirmherr war der niedersächsische Ministerpräsident Stephan Weil, der ein Grußwort geschickt hatte. Insgesamt war die Resonanz, auch in der Presse, sehr positiv.

Erreichte
Teilnehmer/-innen
Besucher/-innen
700



DEMOKRATIE
Am Kurpark, Bad Harzburg
08.06.2024, 11-16 Uhr
Infos und Aktionen & Musik und
Gespräche & Vielfalt und Akzeptanz
“ —
Die Würde des
Menschen ist
unantastbar.



Gefördert vom im Rahmen des Bundesprogramms

Zivilcourage, Mut, Tapferkeit.
Emilie und Oskar Schindler

Umsetzung 30.10.2024
Träger Schulverein Realschule Goldene Aue e.V.

Frau Prof. Erika Rosenberg aus Argentinien, Freundin von Emilie Schindler, porträtierte das Leben des Ehepaars Schindler vor, während und nach dem Holocaust in einem Vortrag. In den sich anschließenden Workshops setzten sich die S+S anhand von Original-Dokumenten aus dem Nachlass der Schindlers mit deren Geschichte auseinander. Im Vorfeld wurde der Film geschaut.

Erreichte Teilnehmer/-innen
Besucher/-innen
200



Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms



Kultur- und Museumsmeile Bad Harzburg

Umsetzung 07. und 08.09.2024

Träger AWO-KV Region Harz e.V. mit Initiativgruppe
Kulturrundgang Bad Harzburg

Positiv fiel auf, dass die Veranstaltenden die zahlreichen Gespräche in diesem Jahr als intensiv und kultur-interessiert wahrgenommen hatten. Immer wieder hörten sie den Satz: „**Danke**, dass sie sich so für Kultur engagieren und "Bad Harzburg braucht Kultur, das macht doch das Leben lebenswerter". Die Begeisterung für die Kultur- und Museumsmeile wurde deutlich.

Erreichte
Teilnehmer/-
innen Besucher/-
innen
1800



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Interkulturelle Wochen 2024 im Landkreis Goslar

Umsetzung September 2024

Träger AWO-KV Region Harz e.V. in Kooperation mit mehreren Beteiligten (siehe Anhang)

Auch in diesem Jahr fanden wieder Veranstaltungen im Landkreis Goslar statt. Es wurde gemeinsam genäht, gebastelt, gesungen, getanzt, Geschichten gelauscht und das Open-Air-Kino nach drinnen verlegt. Der Austausch war rege und die Vielfalt im Landkreis wurde sichtbar gemacht. Alle Beteiligten hatten viel Freude.

Erreichte
Teilnehmer/-
innen Besucher/-
innen
600



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Prävention von sex. Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Umsetzung 17.09.2024

Träger AWO-KV Region Harz e.V.

Die angemeldeten Teilnehmer und Teilnehmerinnen erwarten insgesamt zwei Vorträge. Zunächst hat die Sexualwissenschaftlerin und Sexualpädagogin Peggy Bellmann über sexuelle Bildung als wichtiger Baustein bei der Prävention sexualisierter Gewalt referiert.

Im Anschluss widmete sich Ulrike Hennies (Diplom Sozialpädagogin sowie Präventions- und Interventionsfachkraft im Kinderschutz) der Bedeutung des Sports.

In der Pause luden die Hilfsorganisationen zum Austausch und Vernetzen ein.

Erreichte Teilnehmer/-innen Besucher/-innen 110



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Projekttitle: Coming Out Day 2024 in Goslar

Umsetzung 04. bis 11.10.2024
Träger Aidshilfe Goslar e.V.

Zum internationalen Coming Out Day wurden kreative, künstlerische und informative Veranstaltungen, Drag-Workshop und eine Abschlussfeier durchgeführt. Die Resonanz in der queeren Community und in der Öffentlichkeit war positiv und der Wunsch nach weiteren Veranstaltungen geäußert.

Erreichte Teilnehmer/-innen
Besucher/-innen
230



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Empowerment-Workshop für People auf Color Jugendzentrum B 6, Goslar

Umsetzung 19.10.2024

Träger Leben der Fremde e.V., Goslar

Aufgrund ihrer Herkunft und Hautfarbe sind Menschen rassistischen Diskriminierungen ausgesetzt. Im Rahmen des Projekts sollen Jugendliche People of Color gestärkt werden, um sich zu behaupten. Eigenmächtiges, selbstverantwortliches und selbstbestimmtes Leben in der Gesellschaft soll erweitert werden. Im Rahmen von Hilfe zur Selbsthilfe sollen weitere Treffen der jugendlichen People of Color geplant werden.

Erreichte Teilnehmer/-innen Besucher/-innen 12



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **Leben!**



Keine Gewalt an unserer Schule Projektwoche

Umsetzung 23. – 27.09.2024

Träger Eltern- und Förderverein der Grundschule
Jahnstraße Seesen e.V.

Im Rahmen unserer Projektwoche „Keine Gewalt an unserer Schule“ haben 210 Kinder in den Workshops von Wild und Stark gelernt, Emotionen und Grenzen anderer wahrzunehmen und einzuhalten sowie die eigene Grenze gewaltfrei aber deutlich sichtbar zu kommunizieren (Stopp Signal). Die Klassengemeinschaft und der Teamgedanke wurde gestärkt. Während der einwöchigen Projektwoche haben u.a. mit Polizei, Weißer Ring und weiteren Teilnehmenden diverse Aktionen zur Gewaltprävention stattgefunden.

Erreichte Teilnehmer/-innen Besucher/-innen 210



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

SCHLAU-Workshops an der OBS Bad Harzburg Für mehr Toleranz und gegen Queerfeindlichkeit

Umsetzung: Dienstag, 03.12.2024
Träger: AWO Kreisverband Region Harz e.V.
in Kooperation mit der Oberschule Bad Harzburg

Es wurde jeweils ein Workshop mit den Schüler/innen einer 9. Klasse und einer 7. Klasse durchgeführt. In den Workshops wurden zunächst grundlegende Regeln besprochen. Dann wurden die verschiedenen Begriffe des queeren Spektrums gemeinsam definiert. Es wurde darüber gesprochen, was es für die jeweiligen Personen bedeutet, z.B. schwul zu sein. Im Verlauf des Workshops hatten die Schüler/innen die Möglichkeit, anonym Fragen aufzuschreiben, die anschließend gemeinsam besprochen wurden. Zum Schluss outeten sich die Teamenden mit ihrer eigenen, queeren Biographie.

Erreichte
Teilnehmer/-innen
Besucher/-innen
47
Kinder und
Jugendliche



Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms

Zusammenleben Made in Germany Diversity - Politische Bildung – Demokratieförderung

Umsetzung 21.10.2024 und 23.10.2024

Träger Förderverein der BBS-Baßgeige Goslar/Seesen

Inhalt
Es geht um die kritische Auseinandersetzung mit den Themen Identität, Zugehörigkeit und Demokratie. Gemeinsam wurden Werte herausgearbeitet, die auf gegenseitiger Akzeptanz gestützt sind und für ein respektvolles Miteinander in der demokratischen Gesellschaft unabdingbar sind und zugleich vielfältigen Lebensrealitäten einen Raum geben.

Erreichte Teilnehmer/-innen
Besucher/-innen
33



Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Demokratie **leben!**



Geschichten aus dem Tagebuch der Anne Frank Theaterstück mit Workshops

Umsetzung: 02.12. bis 04.12.2024

Träger: Elternverein des Ratsgymnasiums Goslar

Das Theaterstück mit den anschließenden Workshops dient zur Vertiefung und konkreten Auseinandersetzung mit dem Thema „Antisemitismus“. Ziel des Projekts ist es, Empathie zu fördern und Perspektiven mittels historischer und politischer Bildung zu erweitern. Zudem soll der Abbau von Vorurteilen ermöglicht werden, die aus Angst und Unwissenheit resultieren.

Erreichte
Teilnehmer/-
innen
140



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Projektbeteiligte der Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Goslar

- AWO-Kreisverband Region Harz e.V.
- Goslarer Bündnis gegen Rechtsextremismus
- Schulverein Realschule Goldene Aue e.V.
- Pulse of Europe Goslar
- Spurensuche Harzregion e.V.
- Kulturverein Lewer Däle Liebenburg e.V.
- Leben in der Fremde e.V.
- Stadtteilverein Jürgenohl/Kramerswinkel e.V. Goslar
- SLIC Clausthal
- Elternverein der Grundschule mit Förderklassen Sprache Oker e.V.
- Miteinander e.V., Lutter
- Aidshilfe Goslar e.V.
- Förderverein Grundschule Jürgenohl, e.V.
- Ev.-Luth. Probsteiverband Ostfalen
- pax christi Gruppe Nordharz
- Förderverein Adolf-Grimme-Gesamtschule, Goslar
- Goslar QUEER e.V.
- CSD Goslar e.V.
- Initiative Kulturrundgang Bad Harzburg
- Förderverein der Schule an der Deilich e.V.
- Förderverein BBS Baßgeige Goslar/Seesen
- Jugendforum Landkreis Goslar
- Eltern- und Förderverein GS Jahnstraße Seesen e.V.
- Elternverein Ratsgymnasium Goslar e.V.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Beteiligte der interkulturellen Woche im Landkreis Goslar

- AWO-Kreisverband, Region Harz e.V.
- Grundschule und Förderschule Sprache Oker
- Gründerzeitmuseum „Villa Charlotte“, Bad Harzburg
- Jugendförderung Stadt Bad Harzburg und Förderverein Jugendtreff Bündheimer Schloss e.V.
- Landkreis Goslar - Koordinierungsstelle für Migration und Teilhabe
- Kreisvolkshochschule
- Kreisjugendpflege

Federführendes Amt
Landkreis Goslar
Koordinierungsstelle Migration und Teilhabe
Klubgartenstraße 12
38640 Goslar
05321 76 276
koordinierungsstelle.migration
@landkreis-goslar.de

Koordinierungs- und Fachstelle
AWO-Kreisverband Region Harz e.V.
Gaby Drost
Bäringerstraße 24/25
38640 Goslar
05321 34 19-14
drost@awo-region-harz.de
www.awo-region-harz.de

Titelfoto unter Creative Commons | © www.pixabay.com

Die Veröffentlichung stellt keine Meinungsäußerung des BMBFSFJ oder des BAFzA dar. Für inhaltliche Aussagen tragen die Autorinnen und Autoren die Verantwortung.
Für inhaltliche Aussagen und Meinungsäußerungen tragen die publizierenden dieser Veröffentlichung die Verantwortung.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

